

# Peugeot e208

Adaptive Cruise Control (ACC) mit Stop & Go Funktion nachrüsten



Aug 2021

# Voraussetzungen

Folgende Steuergeräte müssen verbaut sein



Radar



Multifunktions-  
Frontkamera

# Benötigte Teile (und Preise)



**Taster** 28,00 €  
(Teilenummer 98 294 496 ZD)



**ServiceBox Account 0,00 €**  
<https://public.servicebox.peugeot.com/>



**VCI (Vehicle Interface) 60,00 €**  
z.B. "Peugeot Diagbox Full Chip"  
(ebay)



**ServiceBox Token 43,00 €**  
zum Programmieren über DiagBox  
Software und VCI

Außerdem benötigt man die VIN eines e208 mit identischer Ausstattung + ACC, damit diese ins Fahrzeug übernommen werden kann. Die eigene VIN ist nutzlos, da diese ja ab Werk kein ACC hat

# Teil 1

## Hardware Umbau

- Neuen Doppeltaster einbauen



# Verkleidung

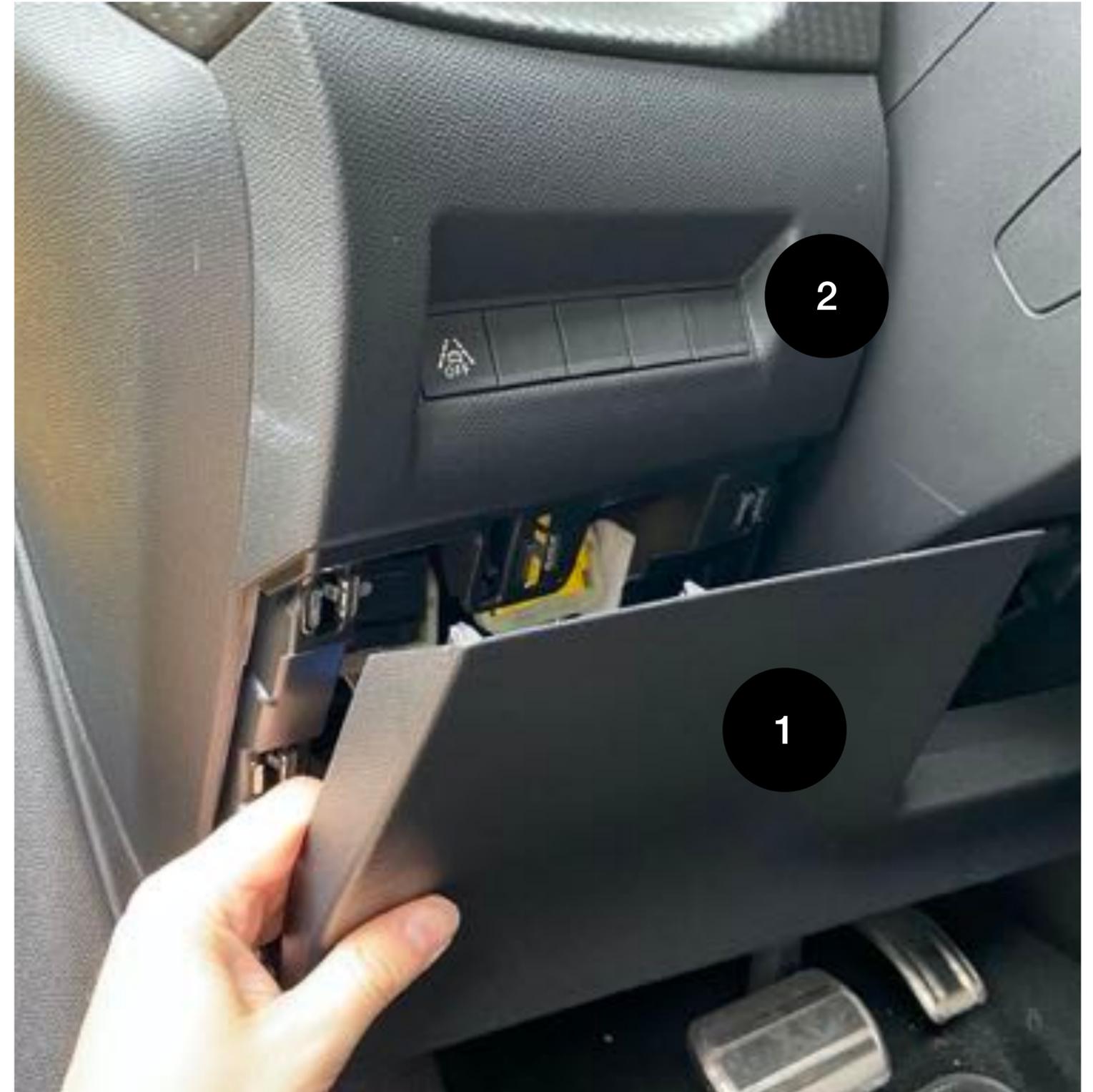
## unter dem Lenkrad abbauen

1

Verkleidung unter dem Tastenfeld als erstes mit einem Plastiktool abclipsen. Darin ist auch der OBD-Stecker.

2

Danach kann man die Verkleidung darüber, in der das eigentliche Tastenfeld sitzt, herausclipsen.



# Tastenfeld umbauen

- 3 Tastenfeld herausnehmen und linken grünen Stecker lösen
- 4 Dann die linke Taste und die nächste Blindtaste herausnehmen, indem die Tasten vertikal zum Rest verschoben werden
- 5 Die einzelne Taste als nächstes durch die gekaufte Doppeltaste (Spurhalteassistent / Spurverlassenswarner) ersetzen.



# Verkleidung zurückbauen

- 6 Der Hardware-Umbau ist nun abgeschlossen. Tasterleiste wieder einclippen.
- 7 Obere Verkleidung wieder anclippen. Untere noch offen lassen (wegen OBD Stecker)



# Umbau abgeschlossen.

**Die neue (rechte) Taste ist vor dem nächsten Schritt ohne Funktion**

Das Fahrzeug verhält sich nach dem Umbau vorerst unverändert.



**Spurpositionierung + ACC**  
Zunächst noch nicht benutzbar

**Spurverlassenswarner**  
**rot** - ausgeschaltet  
aus - Assistent aktiv

# Teil 2

## Software Codierung

- Peugeot Werkstatt Software installieren
- Da diese nur online funktioniert, benötigt man eine Legitimation von Peugeot (*Diagnose Token*)
- Mittels Token mehrere Steuergeräte codieren, sodass ACC Signale verarbeitet werden



# Peugeot ServiceBox Account erstellen installieren

8

auf [public.servicebox.peugeot.com](https://public.servicebox.peugeot.com) einen kostenlosen Account anlegen. Derzeit wird die Anmeldung bei Auswahl "Privatperson" verweigert. Gibt man in der Selbstangabe hingegen "Freie Werkstatt" an, funktioniert der Anmeldeprozess ohne Angabe einer USt-ID.

**SERVICE BOX**  
FREIE WERKSTÄTTEN

Schon angemeldet

[▶ Passwort vergessen](#) Sich an mich erinnern

1. Besuch? Ein Konto anlegen

# Peugeot ServiceBox Account erstellen



9

Um codieren zu können, benötigt man ein *Token* zur Diagnose. Nach Erwerb des Tokens erhält man auch einen Link zur Windows Software DiagBox, die mit dem Fahrzeug kommunizieren kann.

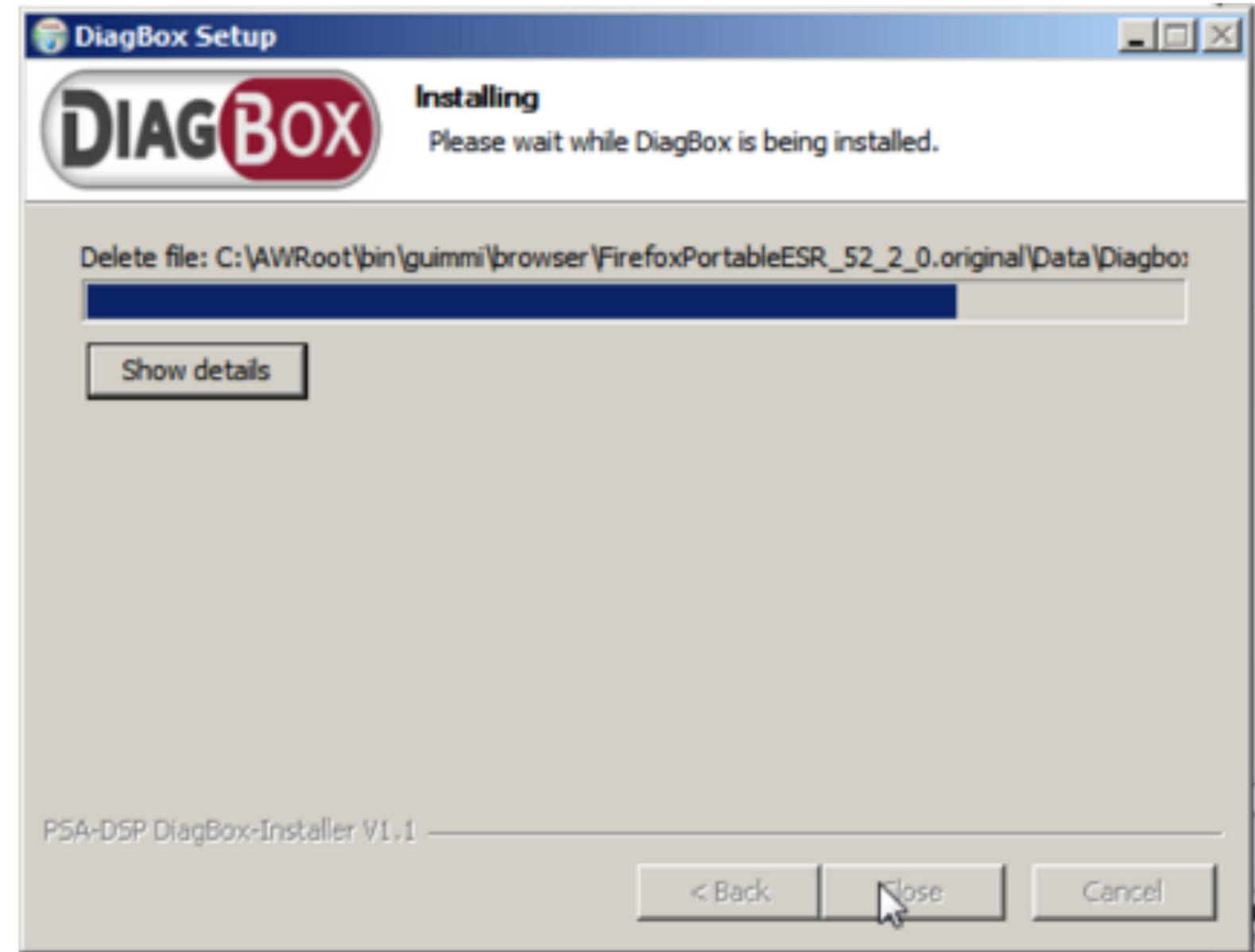
Kosten: 43 €

# Peugeot DiagBox herunterladen und installieren

10

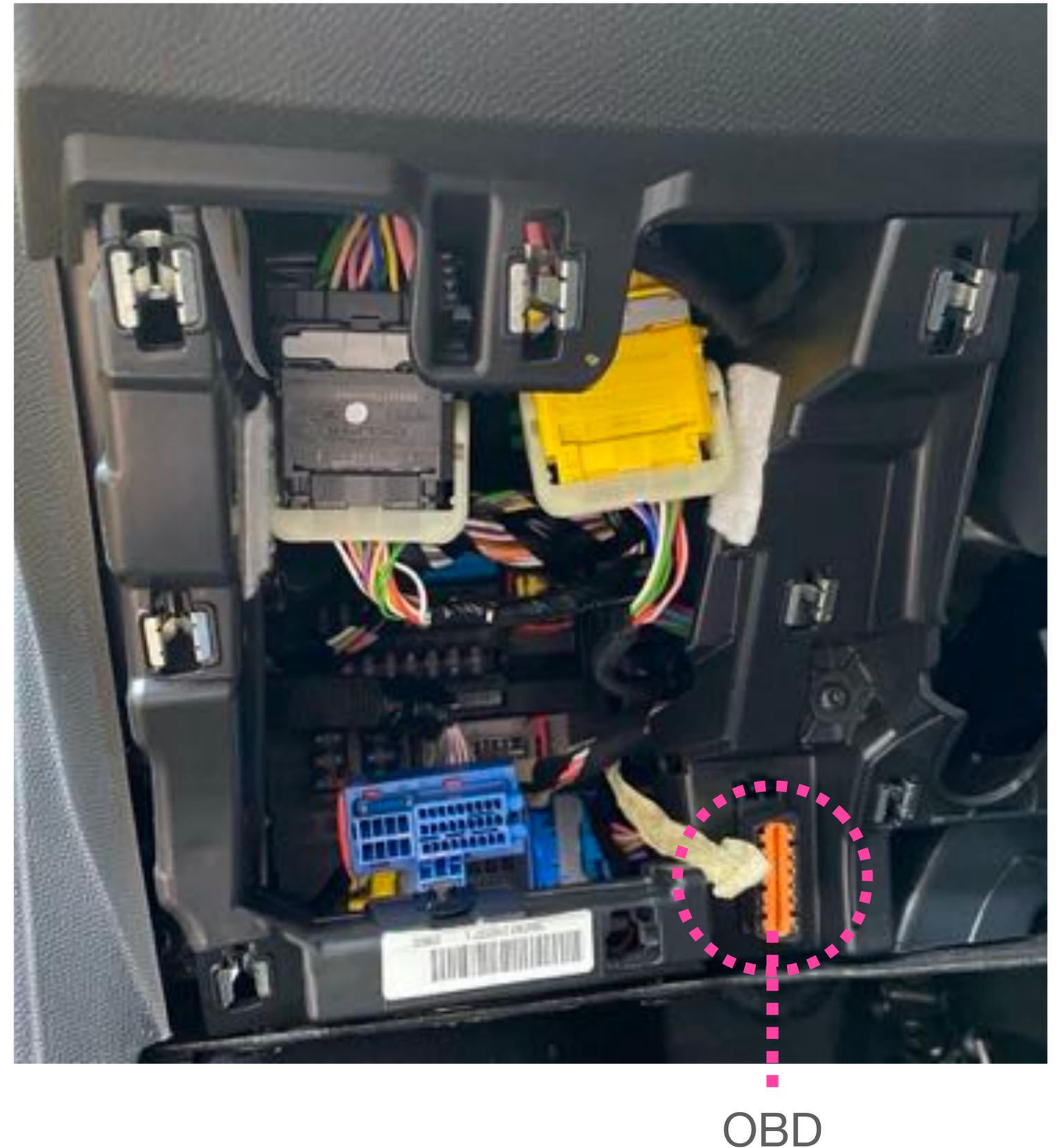
Man benötigt:

- Windows 8.1 64 Bit (VM geht nicht)
- bei Benutzung später WLAN im Fahrzeug



# Laptop <-> Auto verbinden

- VCI an OBD port anstecken
- Laptop über USB mit dem VCI verbinden
- DiagBox starten



# DiagBox

## updaten & anmelden

- Beim ersten Start will DiagBox Updates installieren.
- Der Download dauert sehr lang
- Nach dem Download muss man DiagBox beenden und neu starten, damit das Update installiert wird.
- Als Anmeldedaten den ServiceBox Account verwenden  
Abrufbar unter ServiceBox: Mein Konto -> Meine Persönlichen Daten  
Dort steht auch der von DiagBox benötigte RRDI Code
- Diagbox Programmiersprache kann geändert werden. Hier verwendete Screenshots sind auf Englisch, weil die deutschen Übersetzungen teils hanebüchen waren

# DiagBox

## richtig verwenden

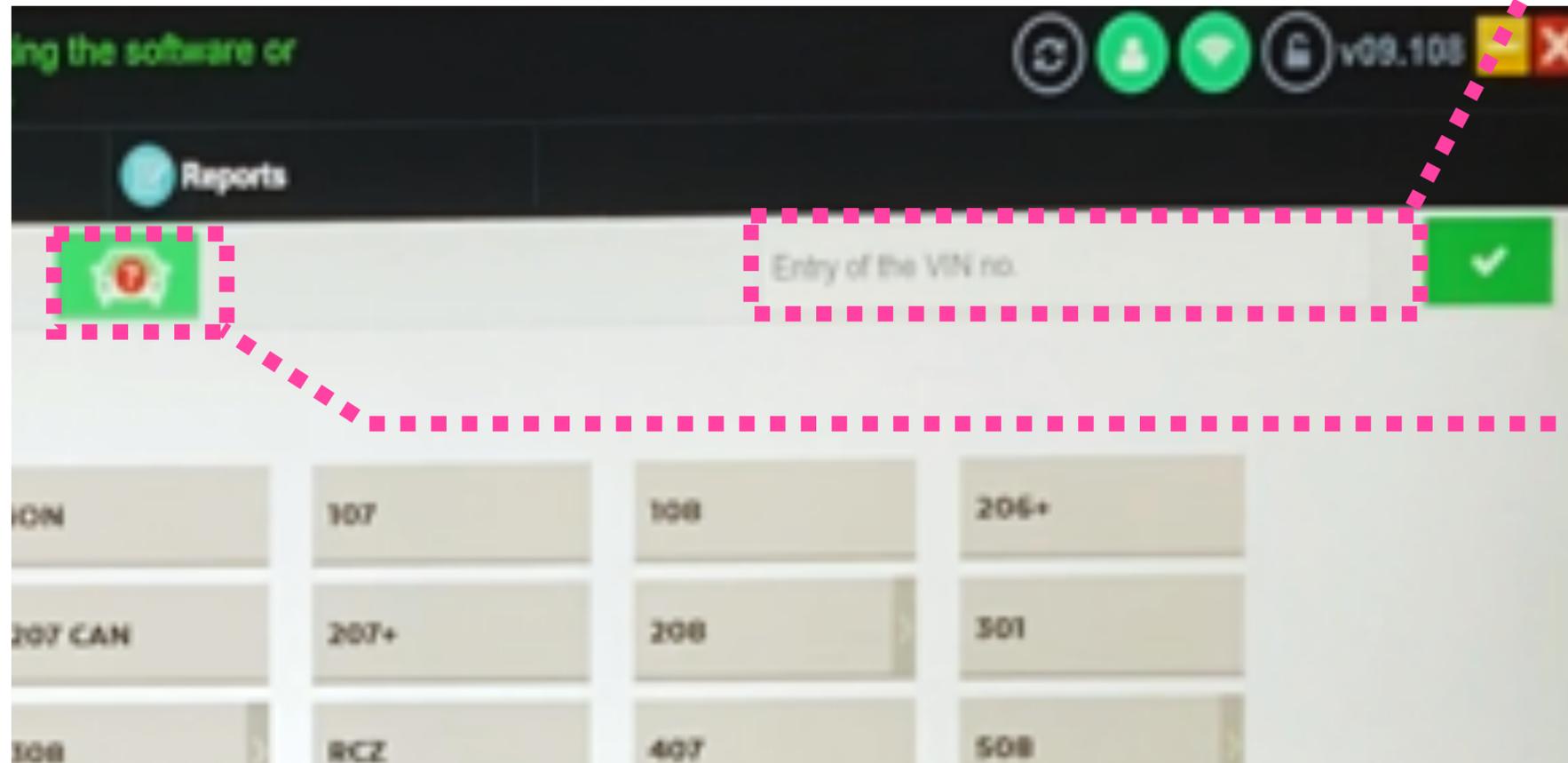


- Für jede Diagnose wird ein Token verwendet
- Ein Token ist nur für eine VIN gültig
- Eine gestartete Diagnose/Token gilt 1 Woche

### Beliebige VIN Eingabe

Für Codierung wird die Ausstattung der eingegebenen VIN online abgerufen und verwendet.

⚠ Hier wird eine e208 VIN benötigt, bei dem ACC ab Werk verbaut war. VORSICHT: Hat die verwendete VIN weniger Extras/Funktionen, verliert man diese auch am eigenen Fahrzeug!



### VIN über OBD lesen & verwenden

Für Codierung wird die Ausstattung des angeschlossenen Autos wiederhergestellt. Sinnvoll für Gerätetausch nach Unfall/Reperatur.

# e208 <-> DiagBox <-> Online

Nach erfolgreicher Verbindung zum Fahrzeug erscheint diese Maske



Hinter Repair verbirgt sich die Verbindung zu den Steuergeräten

# Steuergeräte vorbereiten

## Bitte folgendes sicherstellen

- a Fahrzeug mit Startknopf anschalten, ohne die Bremse zu betätigen. Dadurch sind alle Steuergeräte an, aber nicht fahrbereit. Das Symbol **READY** darf nicht erscheinen
- b Da in diesem Zustand das Fahrzeug ca. alle 10 min in den Energiesparmodus geht (DCDC-Wandler lädt 12V-Batterie nicht mehr), sollte zwischen den Programmiervorgängen die Zündung kurz aus und wieder angemacht werden, um ein Entladen zu vermeiden. **Bitte niemals während des Codierens die Zündung ausmachen!**

# Steuergeräte codieren

11

Das Procedere für die Codierung der folgenden Steuergeräte ist immer dasselbe:

- Fault Codes (Fehler) löschen  
(sonst wird die Codierung manchmal verweigert)
- Automatische Codierung starten  
Die Codierungs-Parameter werden online vom Peugeot-Server geladen und ins Steuergerät codiert. Hat sich ein Wert im Vergleich zu vorher verändert, wird dieser hervorgehoben

# Steuergeräte

## codieren

12

Folgende Steuergeräte müssen in dieser Reihenfolge umcodiert werden

**BSI2010\_EV**

### **Built-In-Systems Interface**

Zentralsteuergerät für Fahrzeugextras und globale Einstellungen

**ESP90**

### **Electronic Stability Program (ABS / ESP)**

Bremsverteilung und Stabilitätskontrolle

**CVM\_3**

### **Multipurpose Camera**

Kamera (Windschutzscheibe) für Spurerkennung & Verkehrszeichen

**RADAR\_AV\_4**

### **Abstandsradar**

Zur Messung von Geschwindigkeiten vorausfahrender Objekte

**E\_VCU**

### **Antriebsstrang/Motor Controller**

Steuergerät für Gesamtfahrzeugdynamik (Motor/Bremse/Lenkung)

**DAE\_xxx**

### **Servolenkung**

Elektromechanische Servounterstützung der Lenkkraft

# Steuergeräte codieren (optional)

Die derzeitige Codierung kann interessehalber ausgelesen werden über



ESP90 READING 	
Description	Value
Adapted cruise control	Without adapted cruise control
Hill start assistance system	With hill start assistance system
Emergency collision braking system	With automatic braking on risk of collision (with multifunction video c
Traction control	Without traction control
Type of gearbox	Electric drive machine with reduction gear

# Steuergeräte codieren

13

Für jedes Steuergerät folgende Menüs durcharbeiten:

REPAIR



CODING



WRITING OF PARAMETERS



AUTOMATED CODING

14

Für folgende Steuergeräte machen:

BSI2010\_EV, ESP90, CVM\_3, RADAR\_AV\_4

konkret also

BSI2010\_EV



REPAIR



CODING



WRITING...



AUTOMATED...

ESP90



REPAIR



CODING



WRITING...



AUTOMATED...

CVM\_3



...

# Beispiel

## RADAR\_AV\_4

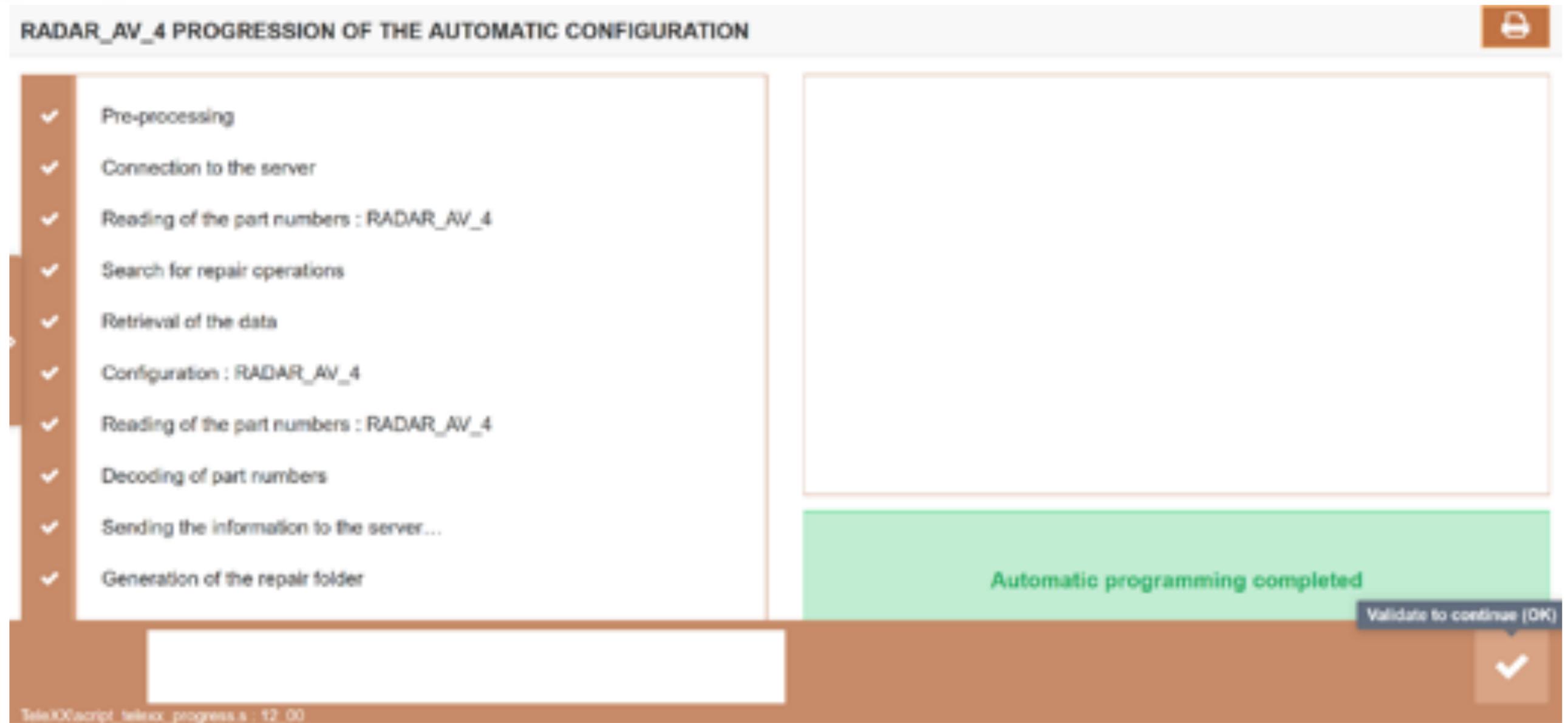


Die Codierung wird vom Server geladen (sehr langsam!) und dann die Veränderung dargestellt:

Description of the configuration parameter	Value of the parameter before configuration	Value of the parameter after configuration
Type of cruise control	Cruise control absent	Adapted cruise control until the vehicle stops

# Beispiel

## RADAR\_AV\_4



Danach ist RADAR\_AV\_4 schon mit ACC (Adaptive\* Cruise Control) codiert

\*) "adapted" scheint französisches Englisch zu sein ;-)

# Codierung durchführen & abschließen

15

Zwischendrin wird man immer mal aufgefordert die neu gespeicherte Codierung zu übernehmen, indem man die Zündung aus macht, mehrere Sekunden oder Minuten wartet und wieder anmacht.

16

Die Codierung und remote Datenabfrage wird danach fortgesetzt und abgeschlossen

- Aufgrund der überdurchschnittlich guten STELLANTIS Software Qualität kam es bei mir zu etlichen Abbrüchen bei der Remote Codierung
- Mehrmaliges Starten (teils 6x) half, bis eine Codierung dann endlich erfolgreich durchlief
- Ich rate dringend davon ab nur teilweise codierte Steuergeräte (nach Abbruch) oder nur einzelne codierte Steuergeräte (z.B. nur 3 der 4) im Fahrbetrieb zu verwenden. Es kommt sonst zu etlichen Fehlercodes und Nichtverfügbarkeit der Steuergeräte (z.B. ESP! oder RADAR!)



!

# Fehlerkontrolle

17

Nach erfolgreicher Codierung aller 4 Steuergeräte das Fahrzeug ausschalten, abschließen und mit Funkschlüssel außer Reichweite gehen und erst nach 10 min zurückkehren.

So stellt man einen Power Cycle und anschließenden Boot mit Lesen der neuen Codierung sicher

18

Sicherheitshalber nochmal DiagBox anschließen, **Repair** oder **Fault Reading** auswählen und prüfen, ob Fehlercodes abgespeichert wurden.

# Test

## des neuen ACC

18a

Nach Einschalten des Fahrzeugs (READY) sollte es nun möglich sein die rechte Taste (Lenkassistent) an- und auszuschalten. Gleichzeitig erscheint das Lenkradsymbol im Cockpit



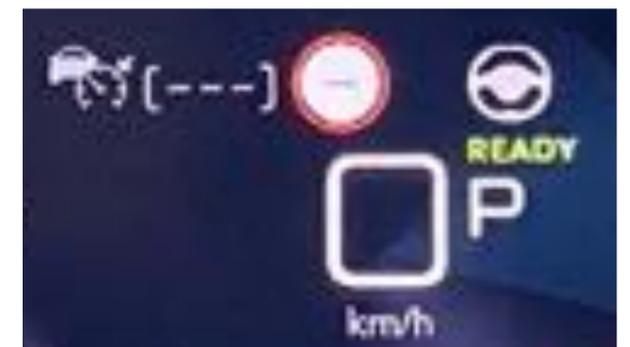
19

## Vor Fahrtantritt Funktionstest

Mit aktiviertem Lenkassistent sollte es nun im Stillstand möglich sein, dass System ohne Fehler zu aktivieren

1. Rädchen am Tempomat-Hebel nach unten in Richtung "Cruise" drehen
2. Im Display sollte das graue (deaktivierte) Tempomat-Symbol auftauchen

**Sind die Steuergeräte falsch konfiguriert, kommt an dieser Stelle eine Fehlermeldung**



# ACC & Lenkassistent verfügbar

Viel Spaß damit! Und trotzdem immer schön Hände am Lenkrad lassen!



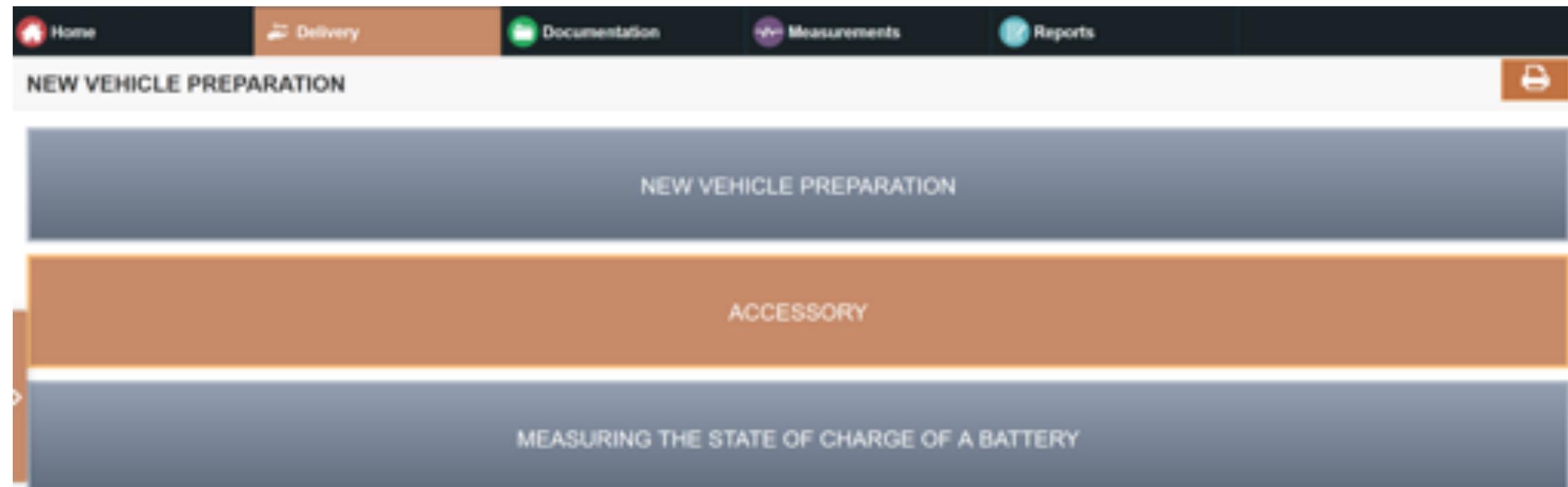
# Bonus Content

Extras ohne fremde VIN hinzufügen

Im Menü

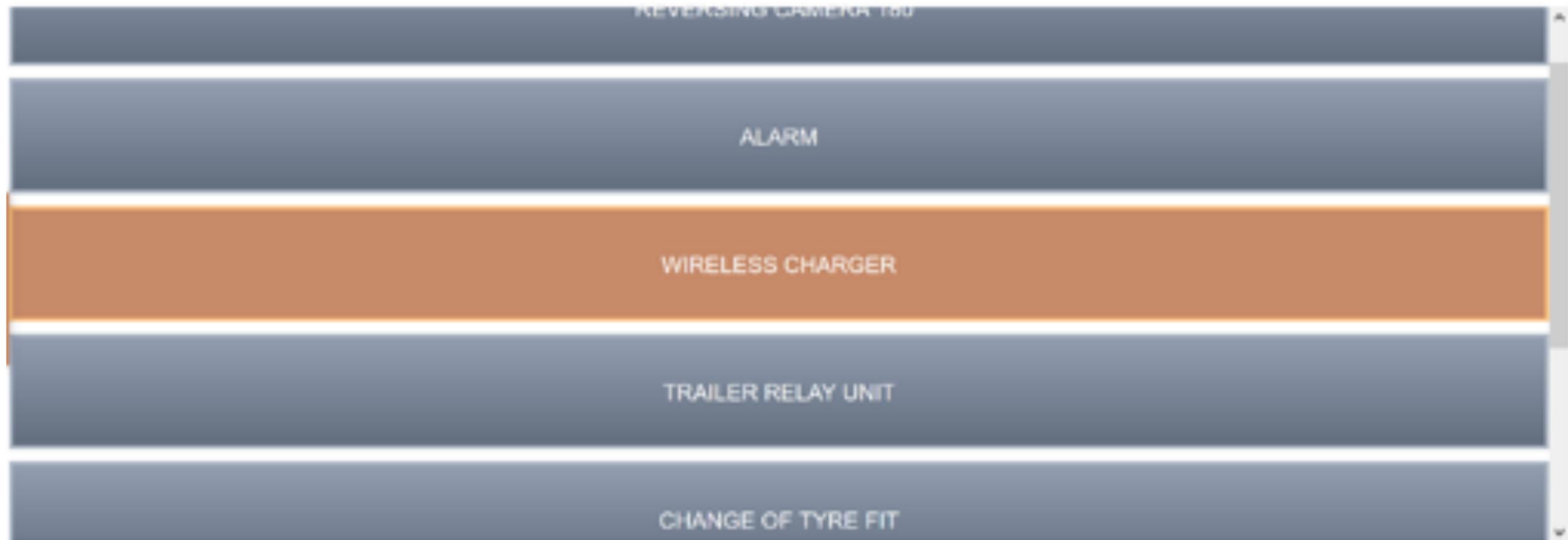


kann man Extras hinzufügen ohne VIN eines Spenderfahrzeugs



# Bonus Content

Extras ohne fremde VIN hinzufügen



z.B. die induktive Ladeschale kann hier einfach freigeschaltet werden.

Ebenso ist es hier möglich offiziell nicht eingetragene Reifen-/Felgengrößen (z.B. 18") auszuwählen. Vielleicht würde dann aufgrund des korrekten Radumfangs der Tacho auch mit 18" Felgen korrekt funktionieren